	<b>MVZ für Humangenetik und Molekularpathologie GmbH</b>	Version: 2
	<b>4.1.1 Präanalytik</b>	Gültig ab: 07.06.2013
		Seite 1 von 5


## Leitfaden zur Präanalytik

Der vorliegende Leitfaden unterstützt unsere Einsender bei der Veranlassung eines Analyseauftrages und ermöglicht optimale Voraussetzungen für eine effektive Zusammenarbeit mit uns als medizinisches Versorgungszentrum für Humangenetik und Molekularpathologie.

### Überblick:

1. Kontaktdaten..... Seite 2
2. Anforderungsbögen & Einverständniserklärungen..... Seite 3
3. Hinweise zur Probenentnahme..... Seite 3
4. Hinweise zum Probenversand..... Seite 5
5. Externe Untersuchungen..... Seite 5

Erstellt durch: Feike, Janie	Geprüft durch: Knopp, Agnes Weiß, Stefan	Freigegeben durch: Pommerenke, Hagen
Datum: 22.05.2012	Datum: 03.06.2013	Datum: 07.06.2013
Dienstleistungsprozesse / Probenbehandlung		

	<b>MVZ für Humangenetik und Molekularpathologie GmbH</b>	Version: 2
	<b>4.1.1 Präanalytik</b>	Gültig ab: 07.06.2013
		Seite 2 von 5

## 1. Kontaktdaten

Medizinisches Versorgungszentrum für Humangenetik und Molekularpathologie GmbH

Robert-Koch-Str. 10  
18059 Rostock

Tel.: +49 381 / 440 22 440

Fax: +49 381 / 440 22 449

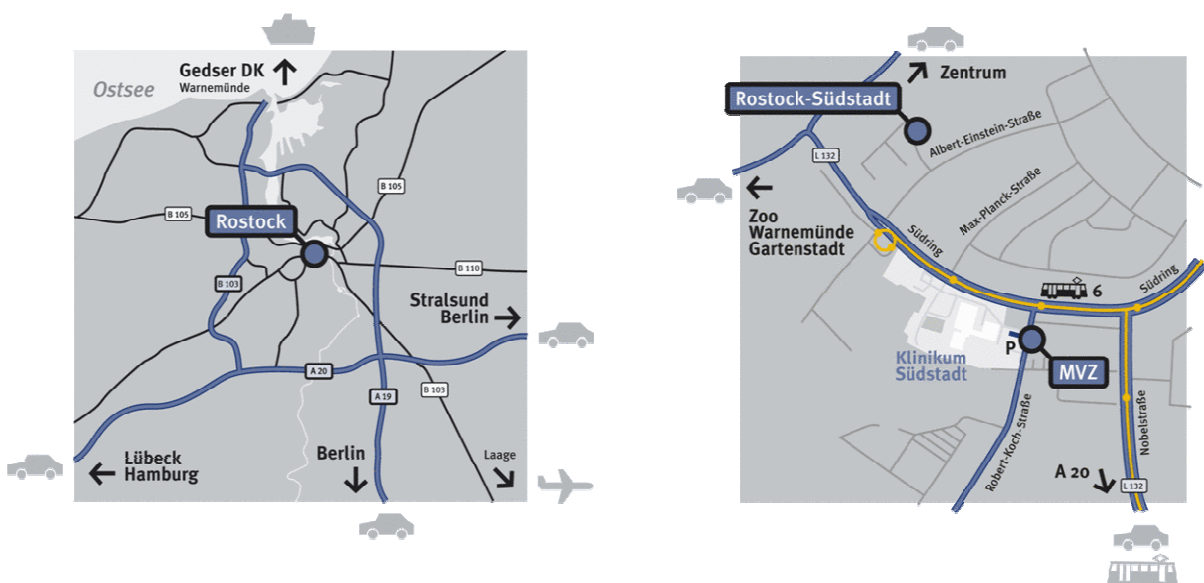
Homepage: <http://www.humangenetik-rostock.de>

Email: [mail@humangenetik-rostock.de](mailto:mail@humangenetik-rostock.de)


Telefonische Auskunft: Mo – Do von 7.30 bis 17 Uhr  
Fr von 7.30 bis 16 Uhr

Probenannahme: Mo – Do von 7.30 bis 17 Uhr  
Fr von 7.30 bis 16 Uhr

Unsere Geschäftsräume finden Sie in der Hansestadt Rostock, südlich direkt am Autobahnanschluss der A20 gelegen. Nur 25 km entfernt befindet sich der Flughafen Laage. Natürlich ist eine Hansestadt auch über das Wasser erreichbar: täglich verkehren Fähren vom Überseehafen nach Skandinavien sowie in das Baltikum.



Öffentliche Verkehrsmittel: Straßenbahn Linie 6, Haltestelle: Robert-Koch-Straße

	<b>MVZ für Humangenetik und Molekularpathologie GmbH</b>	Version: 2
	<b>4.1.1 Präanalytik</b>	Gültig ab: 07.06.2013
		Seite 3 von 5

## 2. Anforderungsbögen & Einverständniserklärungen

Eine erfolgreiche Analyse setzt einen konkreten Auftrag an uns als Diagnostiklabor voraus. Diese Beauftragung umfasst einen vollständig durch den behandelnden Arzt ausgefüllten Anforderungsschein (klinische Genetik oder Tumorgenetik) und die Einverständniserklärung des Patienten.

Die Formulare stehen als Download für den jeweiligen Leistungsbereich auf unserer Homepage <http://www.humangenetik-rostock.de> zur Verfügung oder werden Ihnen gerne auf Anfrage (telefonisch od. per email) zugesandt.

Es müssen folgende Angaben aus der Anforderung hervorgehen:

- Name, Vorname, Geburtsdatum und Geschlecht des Patienten
- exakte Formulierung des Untersuchungsauftrages  
Bei Fragen zum aktuellen Leistungsverzeichnis oder bei Interesse an zusätzlichen humangenetischen Analysen wenden Sie sich an uns (s. unter 1.Kontaktdaten).
- Angaben zum anfordernden Arzt oder der beauftragenden Einrichtung
- Zustimmung des Patienten für die angeforderte Untersuchung
- Identifikation der Probe mit ggf. wichtigen Informationen
- Verdachtsdiagnosen, (Familien-)Anamnese usw.
- Angaben zur Abrechnung (Rechnungsempfänger)

Des Weiteren muss das Probenmaterial identifizierbar und eindeutig den zugehörigen Formularen zu zuordnen sein.

Gibt es Differenzen zu den erforderlichen Bedingungen, insbesondere beim Eingang einer für die Untersuchung unbrauchbaren Probe, werden Sie darüber informiert.

## 3. Hinweise zur Probenentnahme


### 3.1 Materialgewinnung (\*steril) durch:

Blutentnahme\*

Knochenmarkpunktion\*

Fruchtwasserpunktion\*

Chorionzottenbiopsie\*

	<b>MVZ für Humangenetik und Molekularpathologie GmbH</b>	Version: 2
	<b>4.1.1 Präanalytik</b>	Gültig ab: 07.06.2013
		Seite 4 von 5

Mundschleimhautabstrich

Abortmaterial\*

Formalin-fixed, Paraffin-embedded (FFPE) Gewebeschnitte

Vorausgesetzt wird stets eine Durchführung durch geschultes Personal!

### 3.2 Probenmenge:

peripheres Blut:	1 – 5 ml
Knochenmarkaspirat:	5 ml
Fruchtwasser:	15 – 20 ml
Chorionzotten:	10 – 20 mg

### 3.3 Probenverarbeitung:

Chromosomenanalyse aus peripherem Blut und Knochenmark benötigt Antikoagulanzen:

- Heparin

Molekulargenetische Analyse aus peripherem Blut:


- EDTA, Heparin od. Citrat

Genetische Analyse aus Fruchtwasser, Chorionzottenmaterial, Abortmaterial und Mundschleimhautabstrich:

- ohne Zusatz von Antikoagulantia (Chorionzottengewebe und Abortmaterial in sterilem Gefäß mit Medium oder physiologischer Kochsalzlösung, wird auf Anfrage zugesandt)

### 3.4 Lagerung

- Blutproben, Knochenmarkaspirat, Mundschleimhautabstriche u. FFPE-Gewebeschnitte können bis zum zeitnahen Versand bei Raumtemperatur gelagert werden
- Gewebeproben (Fruchtwasser, Chorionzottenbiopsie u. Abortmaterial) sollten ohne längere Lagerungszeiten unverzüglich an uns versandt werden

	<b>MVZ für Humangenetik und Molekularpathologie GmbH</b>	Version: 2
	<b>4.1.1 Präanalytik</b>	Gültig ab: 07.06.2013
		Seite 5 von 5

#### 4. Hinweise zum Probenversand

In der Regel besteht für die ins Labor eingesandten Proben nur eine minimale Wahrscheinlichkeit, dass sie Krankheitserreger enthalten und sind dadurch freigestellt von gesetzlich vorgeschriebenen Transportbedingungen, wenn sie (lt. ADR 2.2.62.1.5.6) wie folgt verpackt sind:

1. wasserdichtes Primärgefäß (möglichst Entnahmegefäß)
2. wasserdichtes Sekundärgefäß
3. feste, ausreichend große Außenverpackung (mind. 100x100 mm)

→ Zwischen dem Primär- und Sekundärgefäß sollte eine ausreichende Menge an absorbierendem Material eingesetzt werden. Damit wird bei eventuellem Austritt der Probenflüssigkeit eine Beeinträchtigung der Außenverpackung verhindert.

Die Versanddauer sollte 24 - 48 h nicht überschreiten.

Während des Transportes aller Proben, außer Mundschleimhautabstriche u. FFPE-Gewebeschnitte, sollte ein Einfrieren und Überhitzen des Materials vermieden werden.

#### 5. Externe Untersuchungen

Befundunterstützende Untersuchungen, die nicht bzw. noch nicht zu unserem Leistungsverzeichnis gehören, werden durch uns an entsprechend qualifizierte Laboratorien übertragen. Diese Analysen sind in unserem Leistungsverzeichnis als externe Aufträge benannt.